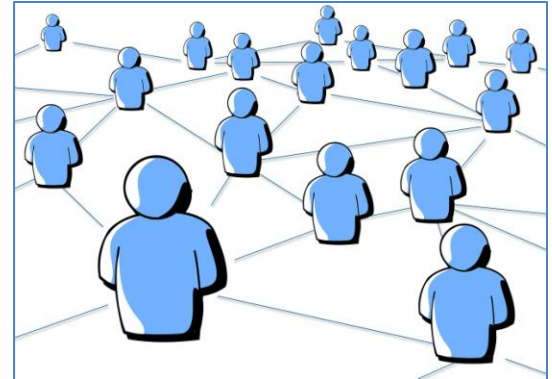


Presstext

Beflügelnde Loslösung von belastenden Verpflichtungen

Im Geschäftsleben schließt man Verträge. Entsprechung auf der zwischenmenschlichen Ebene sind energetische Verbindungen, die im Lauf des Lebens zur Belastung werden können. ThetaHealing® hilft, sich von ihnen zu befreien.

Geben sich zwei Menschen in der Kirche das Ja-Wort, gehört der Satz „Bis dass der Tod Euch scheidet“ dazu. Das gegenseitige Versprechen, ohne Limit in guten sowie schlechten Zeiten zusammen zu bleiben und füreinander zu sorgen, ist ein ebenso schönes wie wertvolles Ritual. Zerbricht die Beziehung, kann es allerdings zur Belastung werden. Denn nachdem bei der Trauung auch energetisch ein Vertrag geschlossen wurde, besteht dieser immer noch auf einer höheren Ebene, wenn irdisch eine Scheidung stattgefunden hat. Das kann zur Folge haben, dass ehemalige Partner für ihre Zukunft nicht vollkommen frei sind und eventuell Bindungsprobleme mit anderen haben. Insofern müsste es ehrlicher heißen „...bis dass der Tod der Liebe uns scheidet.“



Probleme können aber auch innerhalb einer bestehenden Ehe auftauchen. Ernsthaftige Schwierigkeiten bestehen manchmal nicht miteinander, sondern lassen sich ebenfalls aus alten energetischen Verbindungen zu früheren Partnern erklären. Auch im Fall von Singles, die trotz ihres intensiven Wunsches keinen Partner finden, kann diese Unfähigkeit in alten Verträgen aus diesem Leben oder früheren Inkarnationen begründet sein. Nicht umsonst heißt es in beiden Fällen, dass man von jemandem noch nicht wirklich losgekommen ist, immer noch an ihm hängt.

Denkt man in größeren zwischenmenschlichen Zusammenhängen, können solche Verbindungen Menschen Rückhalt geben und Kraft verleihen. Im schlechtesten Fall sind allerdings hindernde und manipulative Einflüsse auf den Einzelnen denkbar, der sich durch die Zugehörigkeit zu einer religiösen oder anderen Gruppe in seiner Entfaltung und in seinem freien Willen eingeschränkt fühlt. Sogar selbst auferlegte Verbindlichkeiten kommen vor. Ein berühmtes Beispiel dafür ist Ludwig van Beethoven. Von ihm weiß man, dass seine Seele als Ausgleich für die einzigartige musikalische Begabung freiwillig das Gehör gegeben hat. Leidet jemand unter Einschränkungen der Sinne oder anderen Krankheiten, sollte deshalb immer geprüft werden, ob ein alter Seelenvertrag – gegebenenfalls auch aus früheren Inkarnationen – dahinter liegen könnte.

Genauso wie ein Vertrag geschlossen werden kann, ist es allerdings auch möglich, diesen energetisch wieder zu lösen. Bestehende Verbindungen können bei einer ThetaHealing®-Behandlung sichtbar gemacht und mit Einverständnis des Klienten über die Schöpferebene gelöst werden. Denn bei einer solchen Sitzung geht man belastenden Programmen oder Gefühlen auf den Grund und tritt im Theta-Zustand in Kontakt mit einer allumfassenden Ordnung, vertieft seine Wahrnehmung, sieht wieder klarer. Dadurch wird ein enormes – bisher gebundenes – Energiepotential frei. Kein Wunder, dass problematische Beziehungen eine der Haupt-Motivationen sind, mit denen Menschen zu einer Sitzung kommen.

Indem man sich die Verbindungen zwischen allen relevanten Personen oder Institutionen genauer anschaut, lassen sich alte Verpflichtungen oder Verträge auf Seelenebene zwischen den

Beteiligten aufspüren, die jetzt nicht mehr dienlich sind und nur noch belasten. Praxis-Erfahrungen zeigen, dass sich so Partnerschaften erheblich verbessert haben, bei Alleinlebenden die Chancen für eine neue Partnerschaft gestiegen sind und unter anderem Rückenschmerzen verschwanden, nachdem eine alte Bindung zu einer Gruppe gelöst wurde, der sich jemand auf ungute Weise verpflichtet fühlte. Selbstverständlich gibt es auf der anderen Seite auch viele positive seelische Verträge, denen gegenseitige Unterstützung und Hilfe zugrunde liegen, z.B. im Freundeskreis oder innerhalb der Familie. Diese Vereinbarungen bleiben natürlich bestehen und können im besten Falle durch eine Heilarbeit noch geklärt und verstärkt werden.

Kontakt und Infos unter **www.thetahealing-oberbayern.de**